



Konferenz NACHBARSPRACHEN

EINLADUNG:

27. März 2020, von 10-15 Uhr, Campus UC Syd, Lembckesvej 3-7,
6100 Haderslev, Dänemark

KursKultur 2.0 lädt ein zur: Konferenz für Deutsch und Dänisch als Nachbarsprachen

Ziel: Die Konferenz soll zur Entwicklung eines gemeinsamen deutsch-dänischen nachbarsprachendidaktischen Rahmens für den Sprachunterricht beitragen. Dieser soll als ein Instrument zur Förderung der sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen unserer Kinder und Jugendlichen in der deutsch-dänischen Grenzregion genutzt werden können und nicht zuletzt zu einer größeren Motivation und dem Wunsch beitragen, die Nachbarsprache zu lernen.

Nach zwei Einführungsvorträgen haben die Teilnehmer die Möglichkeit, mit praktischen Erfahrungen und Visionen zur Vermittlung von Deutsch und Dänisch als Nachbarsprachen aktiv beizutragen.

Hintergrund: Die Entwicklung einer gemeinsamen Nachbarsprachendidaktik ist ein Schwerpunkt des deutsch-dänischen Interreg-Projekts KursKultur 2.0. Im Projekt stehen Poolmittel für die Erstellung von Konzepten, Materialien, Best-Practice-Beispielen o.ä. bereit, um die Nachbarsprachendidaktik in die Praxis umzusetzen.

Teilnehmende: Alle Interessierten für Deutsch und Dänisch als Nachbarsprachen, besonders von Schulen und Bildungseinrichtungen mit dem Fokus auf den Dänischunterricht in Deutschland und den Deutschunterricht in Dänemark. Deutsche und dänische Sprachkenntnisse sind jedoch erforderlich, da die Vorträge sowohl auf Dänisch als auch auf Deutsch gehalten werden.

Anmeldung: kulturregion@region.dk bis spätestens 23. März. Die Teilnahme ist kostenlos.

KursKultur 2.0 finansieres med støtte fra Region Sønderjylland-Schleswigs partnere, de regionale idrætsorganisationer, UC Syddanmark, Europa-Universität Flensburg, Professionshøjskolen Absalon, Museum Lolland-Falster, Næstved Kommune, Museum Sønderjylland, Kulturministeriet og Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein. Dette projekt finansieres af midler fra Den Europæiske Fond for Regionaludvikling.

KursKultur 2.0 wird finanziell unterstützt durch die Partner der Region Sønderjylland-Schleswig, die regionalen Sportverbände, UC Syddanmark, Europa-Universität Flensburg, Professionshøjskolen Absalon, Museum Lolland-Falster, Næstved Kommune, Museum Sønderjylland, das dänische Kulturministerium sowie das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein. Dieses Projekt wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.



Konferenzprogramm NACHBARSPRACHEN, d. 27. März 2020, von 10-15 Uhr, Campus UC Syd, Lembckesvej 3-7, 6100 Haderslev

- 9.30-10.00** **Registrierung und Kaffee**
- 10.00-10.15** **Begrüßung** / Prorektor Dr. Alexander von Oettingen, UC Syd
- 10.15-11.15** **Nachbarsprachendidaktik im nordischen Kontext**, inkl. Diskussion
Lis Madsen, Københavns Professionshøjskole
- 11.15-12.15** **Nachbarsprachendidaktik in der deutsch-niederländischen
Grenzregion**, inkl. Diskussion
Nicole Derksen & Horst Baranowski, euregio realschule Kranenburg
- 12.15-13.00** **Mittagspause**
- 13.00-13.45** **3 parallele Workshops**
- 13.45-14.00** **Kaffeepause**
- 14.00-14.45** **3 parallele Workshops**
- 14.45-15.00** **Abschluss**

Workshops:

Workshop 1: Nachbarsprachendidaktik von der Zielsetzung zur Praxis / Renate Jacob, IQSH

In den *Fachanforderungen Dänisch* und dem dazugehörigen Leitfaden für das Fach Dänisch an den allgemeinbildenden öffentlichen Schulen in Schleswig-Holstein ist der Begriff Nachbarsprachendidaktik bereits verankert. In diesem Workshop wird es eine kurze Einführung dazu geben, welche Zielsetzung hinter der Einführung des Begriffs Nachbarsprachendidaktik steht, und von welchen ersten Erfahrungen aus der Praxis berichtet werden kann. Der Workshop wird sich im Anschluss daran mit folgenden Themen befassen:

Welche Impulse können die Fachanforderungen Dänisch für die Nachbarsprachendidaktik auf dänischer Seite geben? / Was ist für eine gemeinsame Nachbarsprachendidaktik wichtig sein? / Was sind die notwendigen Voraussetzungen, um die Nachbarsprachendidaktik in die Praxis umzusetzen - Materialien, Weiterbildung u.a.?

Workshop 2: Nachbarsprachendidaktik vs. Fremdsprachendidaktik – Was ist der Unterschied und wozu brauchen wir eine Nachbarsprachendidaktik? /

Camilla F. Hansen, UC Syd

Nach einem kurzen Einführungsvortrag sollen die Teilnehmenden im Workshop diskutieren, beraten und identifizieren, was das Besondere an der Nachbarsprachendidaktik ist und wie sie sich von der Fremdsprachendidaktik unterscheiden kann/sollte. Welche Möglichkeiten und welche Begrenzungen gibt es bei der Verwendung des Nachbarsprachenbegriffs für Deutsch und Dänisch? Ein weiteres Ziel des Workshops ist die Operationalisierung und Präzisierung des Begriffs Nachbarsprachendidaktik sowie die Arbeit mit dem eigenen Vorverständnis hierzu.

Workshop 3: Deutsch und Dänisch in der Gesellschaft. Warum sollen wir die Sprache des anderen lernen? /

Jacob Fuglsang, Uddannelsesredaktør Politiken.
Zu Beginn wird Jacob Fuglsang über den sprachpolitischen Diskurs in Dänemark sprechen und damit eine Diskussion anregen, wie die Wichtigkeit des Lernens von Fremdsprachen und insbesondere von Nachbarsprachen aus gesellschaftlicher Sicht hervorgehoben werden kann.

